

Berichtsvorlage öffentlich

Federführendes Amt Amt für Planung und Naturschutz	Nr. 126/2018
--	------------------------

Betreff:

E-Mobilitätskonzept Kreis Warendorf - Sachstandsbericht

Beratungsfolge	Termin
Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Planung Berichterstattung: Ltd. KBD Rehers	14.09.2018

Finanzielle Auswirkungen: ja nein

Beschlussvorschlag:

Zur Kenntnisnahme.

Erläuterungen:

Am 15. Dezember 2017 hat der Kreistag der Erstellung eines E-Mobilitätskonzeptes im Kreis Warendorf zugestimmt.

Ziel des Konzeptes ist, die Ladesäuleninfrastruktur bedarfsgerecht und mit einem einheitlichen Abrechnungssystem auszubauen. Die Elektromobilität soll zudem in allen Anwendungsbereichen betrachtet und die Erfordernisse sowie Handlungsempfehlungen zur stärkeren Etablierung von E-Autos aufgezeigt werden.

Zu den am Konzept beteiligten Akteuren gehören die Städte, Gemeinden, die Energieversorger im Kreis, die Industrie- und Handelskammer Nord Westfalen, die Handwerkskammer Münster sowie die Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf.

Nach einer ersten Auftaktrunde am 25. Januar 2018 im Kreishaus sind in Einzelgesprächen alle Akteure hinsichtlich des Bestands sowie der Netzwerk- und Unterstützungspotenziale abgefragt worden. Darauf folgte am 15. März eine gesonderte Informationsveranstaltung zum Förderprogramm des Landes NRW für Kommunen. Mehrere Kommunen und der Kreis haben zwischenzeitlich bereits einen entsprechenden Förderantrag gestellt.

Es folgten zwei themen- und zielgruppenspezifische Workshops, die gut besucht von allen Akteuren und der jeweiligen Zielgruppe angenommen wurden:

- Workshop für Bau- und Betriebshofmitarbeiter zum Thema Möglichkeiten elektrisch betriebener Nutzfahrzeuge am 15. Mai 2018.
- Workshop für Stadtwerke, Energieversorger, Städte und Gemeinden über Strategien, Herausforderungen, Geschäftsfelder, Infrastruktur und Standorte am 8. Juni 2018.

Ein weiterer Workshop für Unternehmen zum Thema E-Mobilität für Gewerbe, Industrie und Handwerk ist am 11. September 2018 vorgesehen.

Die abschließende Veranstaltung für die Zielgruppe „Bürgerinnen und Bürger“ ist als informativer und unterhaltender „Tag der Elektromobilität“ konzipiert, der am 29. September 2018 als familienfreundliches Bürgerfest veranstaltet werden soll.

Der Zeitplan sieht vor, dass im Dezember der Konzeptentwurf vorliegt. Er soll in der ersten Sitzung im Jahr 2019 im Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Planung beraten werden.

Geschäftsführer Rainer Tippkötter von der energielenker Beratungs GmbH wird in der Sitzung einen kurzen Sachstandsbericht geben.

Zum E-Mobilitätskonzept liegt eine Anregung der CDU-Kreistagsfraktion vor. Die Anregung ist als Anlage beigefügt.

Anlagen:

Anregung CDU-Kreistagsfraktion - Modellregion Wasserstoff-Pkw

1. _____
Amtsleitung
2. _____
Dezernent
3. _____
Kämmerer (nur bei Vorlagen mit finanziellen
Auswirkungen)
4. _____
Landrat